

Art der Veranstaltung: Workshop

Forschungsverbünde effektiv gestalten und strategisch nutzen

Organisatorisches

Kursleitung:	Prof. Dr. Annette Kolb (www.coachademics.de)
Termine:	21. Februar 2019, 9.00–17.00 Uhr
Ort:	Campus Recht und Wirtschaft, Licher Str. 66, 35394 Gießen, Raum 013 (HS 601)
Max. Anzahl Teilnehmende:	12

Veranstaltungsziel

Wissenschaftliche Kooperationen zu gestalten ist anspruchsvoll, besonders in interdisziplinären Forschungsverbänden, die mehrere Einzelprojekte vereinen. Die Anforderungen an die Gestaltung und Koordination solcher Verbünde sind hoch. Im deutschsprachigen Raum gibt es verschiedenste Instrumente für die Förderung von Verbundprojekten. Gemeinsame Anträge für Drittmittel von Verbundprojekten sind aber oftmals an aufwendige Abstimmungen geknüpft und erfordern eine gute Koordination und Kommunikation der Akteure untereinander.

Inhalt & Methode

Inhalte:

Der Workshop richtet sich an erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie fortgeschrittene Postdocs, die sich über Forschungsfördermöglichkeiten von Verbundprojekten informieren möchten und eine Strategie für die erfolgreiche Initiierung, Implementierung und Durchführung von derartigen Projekten erarbeiten möchten. Zusätzlich zum Überblick über Förderinstrumente und ihre jeweiligen Anforderungen werden Themen wie Koordination von Forschung und Forschenden, Reflexion der eigenen Rolle im Verbund, Steuerung und Kommunikation im Verbund und Teamentwicklung angesprochen. Eine Einführung in die administrative Verwaltung/Projektmanagement von Verbundprojekten ist nicht Gegenstand des Workshops.

Die Teilnehmenden kennen Förderinstrumente im deutschsprachigen und europäischen Raum, um wissenschaftliche Verbundprojekte zu realisieren (Input durch Trainerin)

Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der Gestaltung und des Managements von Forschungsverbänden (Input durch Trainerin, Gruppenübungen, Gruppendiskussionen)

Die Teilnehmenden kennen grundlegende Kommunikationsmodelle und wichtige Aspekte der Zusammenarbeit in einem (interdisziplinären) Konsortium (Input durch Trainerin, Übungen, Gruppendiskussionen).

Die Teilnehmenden kennen verschiedene Rollen der Beteiligten in einem Forschungsverbund und sind sich ihrer eigenen Präferenzen zur Einnahme einer der Rollen bewusst (Input durch Trainerin, Übungen (individuell und in Gruppen)).

Zielgruppe & Veranstaltungssprache

Erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (Professorinnen und Professoren) sowie fortgeschrittene Postdocs des GGS

Teilnahmevoraussetzung: Erfahrung mit der Arbeit in Forschungsk Kooperationen sind von Vorteil. Die Bereitschaft, seine eigene Rolle in wissenschaftlichen Kooperationsprojekten zu reflektieren, wird vorausgesetzt.

Veranstaltungssprache: Deutsch

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **31.01.2019** per Email an info@ggs.uni-giessen.de an.